



”

*Die Lancierung vieler  
neuer Titel ist für  
unseren Markterfolg  
ganz entscheidend.*

Peter Obeldobel,  
Vorsitzender des Verbands Deutscher Bahn-  
hofsbuchhändler e. V.

# „Wir sind die Hotspots der Kommunikation“

Peter Obeldobel, Vorsitzender des Verbandes Deutscher Bahnhofsbuchhändler e. V., über eine hochaktuelle Kundenbefragung mit guten Zeugnissen für die Branche, die Zukunftsfähigkeit des Travel Retail und eine spannende Jahreshauptversammlung in Berlin.

**DNV:** Herr Obeldobel, Presse im Einzelverkauf in Deutschland tut sich seit Jahren schwer. Absatz und Umsatz gehen zurück. Wie stellt sich aktuell die Situation im Bahnhofsbuchhandel dar?

**Peter Obeldobel:** Die Umsatzentwicklung des vergangenen Jahres war durchaus positiv. Mit 462 Millionen Euro konnten wir ein Plus von 1,2 Prozent gegenüber 2015 erzielen. Allerdings mussten wir bei den Kernsortimenten Presse und Buch ein Minus von drei Prozent beziehungsweise von 1,2 Prozent hinnehmen. Das Branchen-Plus ist also auf Umsatzzuwächse bei Convenience und anderen Sortimenten zurückzuführen. Insgesamt ziehe ich aber ein positives Resümee.

**DNV:** Was unternehmen Sie, um die starke Stellung Ihrer Branche im Presse-Fachhandel zu festigen oder womöglich sogar noch auszubauen?

**Obeldobel:** Unsere Angebotsvielfalt, die Fachkompetenz unserer Mitarbeiter und die langen Öffnungszeiten werden von unseren Kunden geschätzt. Das zeigt das Ergebnis einer repräsentativen Kundenbefragung mit mehr als 3.000 Kunden in unseren Bahnhofsbuchhandlungen. Erfreulich: Viele der Kunden steuern unsere Travel Retail-Stores gezielt an – unabhängig von einer Reise. Somit ist unser Presse- und Buchsortiment als Frequenz- und Umsatzbringer ebenso wichtig wie die attraktive Lage an Gleis und Gate. Nirgendwo ist das Pressesortiment so groß

und so lebendig. „Es macht einfach Spaß, in einer Bahnhofsbuchhandlung zu stöbern“, so die Meinung unserer Kunden.

Mit dem Erscheinungsbild unserer Shops sind laut der Kundenbefragung über 80 Prozent zufrieden – ein sehr erfreuliches Ergebnis, denn wir investieren Jahr für Jahr durchschnittlich fünf Millionen Euro in das Erscheinungsbild unserer Geschäfte. Ich freue mich sehr, die vollständigen Ergebnisse der Kundenbefragung auf unserer Jahrestagung in Berlin präsentieren zu dürfen.

**DNV:** Ist die Nachfrage nach qualifiziertem Personal ein Engpass? Womöglich eine Schlüsselfrage für die Zukunft der Branche?

**Obeldobel:** Ja, das ist zwar keine neue Erkenntnis – wird aber von der Kundenbefragung bestätigt. Die Kunden sagen uns sehr deutlich, dass sie an die Fachkompetenz und Atmosphäre sehr hohe Anforderungen haben. Dass wir diese bislang übertreffen, ist ein tolles Feedback. Dieses Niveau zu halten ist eine Herausforderung. Gutes Personal zu finden und zu halten wird in dem starken Wettbewerbsumfeld immer schwieriger. Deshalb müssen wir uns in Zukunft noch intensiver dem Thema Mitarbeiter-Qualifikation widmen. Wir haben uns daher als Ziel gesetzt, dieses Thema gemeinsam mit unseren Partnern im VDZ, in den Verlagen und Nationalvertrieben zu intensivieren und voranzutreiben.

**DNV:** Welche Teil-Sortimente der Presse sind im letzten Jahr besonders gut gelaufen? Was liegt im Trend? Wer schwächelt?

**Obeldobel:** Es zeigt sich, dass der Markt immer kleinteiliger wird. Während wir bei den „Muttertiteln“ an Auflage verlieren, gewinnen wir durch die Line Extensions wie z. B. *Stern Crime*, der sich als guter Umsatzbringer fest etabliert hat. Erfreulich positiv entwickelten sich 2016 auch die Malbücher für Erwachsene wie z. B. Mandalas. Das Segment Reisen wurde mit dem neuen Titel *Walden* bereichert.

Neue Titel wie *Frankfurter Allgemeine Woche*, *Psychologie bringt dich weiter* oder *Tichys Einblick* tragen ebenso zu guten Presseumsätzen bei wie alle Titel rund um das Küchengerät Thermomix.

Alles in allem haben sich Segmente wie Essen/Kochen, Mindstyle-Magazine sowie Hobby-Zeitschriften gut entwickelt. Sorgen machen uns dagegen weiterhin die Tageszeitungen: Sie verlieren zehn Punkte.

”  
Unsere neue Befragung zeigt, dass unsere Kunden die Travel Retail-Shops gezielt ansteuern

Peter Obeldobel,  
Vorsitzender des Verbands Deutscher Bahnhofsbuchhändler e. V.

Im Buchbereich war das Highlight „Harry Potter und das verwunschene Kind“. Ein kleines feines Buch wie „Seethaler/Ein ganzes Leben“ hat es ebenfalls auf die vorderen Plätze geschafft. Ansonsten kaum überraschend, wenn auch immer wieder erfreulich, funktionieren Autoren wie Jojo Moyes oder Sebastian Fitzek.

**DNV:** Wie wichtig sind für die Branche neue Titel/Innovationen im Pressemarkt?

**Obeldobel:** Neuen Titeln kommt eine besonders wichtige Rolle zu. Newcomer schaffen Aufmerksamkeit und erhöhen damit die Verkaufschancen. Deshalb begrüßen wir einerseits die anhaltende Gründungswelle im Zeitschriftenmarkt. Andererseits wünschen wir uns für die Zukunft noch mehr Innovationsfreude von den Verlagen – sowohl in der Produktentwicklung als auch in der Vermarktung am Point of Sale.

**DNV:** Wie schätzen Sie die aktuelle Entwicklung in 2017 ein?

**Obeldobel:** Es ist etwas früh, eine Einschätzung abzugeben, da das Ostergeschäft gerade erst läuft. Es zeichnet sich aber jetzt schon ein überraschend schwieriges Geschäft im Segment Hobby & Kultur ab. Zudem bleibt die Umsatzentwicklung derzeit im Segment Frauen & Unterhaltung hinter den Erwartungen zurück.

Erfreulich dagegen das Segment der Politischen Presse – getrieben dadurch, dass wir ein Wahljahr in Deutschland und im europäischen Ausland haben. Das Wahlergebnis in den USA trägt ebenfalls zu einer erhöhten Nachfrage bei.

**DNV:** Was erwarten Sie sich von der bevorstehenden Jahrestagung? Was sind die Highlights?

**Obeldobel:** Ich freue mich sehr auf den Austausch mit Geschäftspartnern. Highlight unserer Tagung ist Heiner Geißler, Bundesminister a. D. Er ist oft als Mediator in gesellschaftspolitischen Diskursen gefragt, wie beispielsweise im Konflikt um das Projekt „Stuttgart 21“. Ich freue mich zudem auf Jan Bayer, Vorstand in der Axel Springer SE, der dank seiner langjährigen Medienerfahrung eine große Bereicherung für unsere Tagung ist.

Horst Mutsch, Leiter der Geschäftseinheit Vermietung/Marketing/ServiceStore der DB Station & Service AG, wird ein Grußwort im Namen der Deutschen Bahn an uns richten.

Mit Jörg Löhr konnten wir außerdem einen Referenten gewinnen, der es auf brillante Weise versteht, seine Zuhörer zu motivieren. Seit über 20 Jahren vertrauen Unternehmen wie IBM, Daimler, SAP, Porsche oder auch die Deutsche Telekom „Europas Persönlichkeitstrainer Nr. 1“ und seinem Team.

Auf unserer Fachmesse präsentieren zahlreiche Aussteller ihre Neuheiten. Die Fachmesse gewährt den Besuchern interessante Brancheneinblicke und bietet gleichzeitig Raum für den Austausch. Auf der Abendveranstaltung steht das 70-jährige Jubiläum des *Spiegels* im Mittelpunkt: Chefredakteur Klaus Brinkbäumer und Redakteurin Özlem Gezer werden aus ihrem spannenden Redaktionsalltag berichten.

Spannende Persönlichkeiten, ein breites Themenspektrum und exzellentes Fachwissen – ich freue mich auf inspirierende und zukunftsweisende Vorträge.

DIE FRAGEN STELLTE RALF DEPPE

# Jahrestagung des Verbands Deutscher Bahnhofsbuchhändler e. V. am 24. und 25. April 2017 im Hilton Hotel, Berlin

## MONTAG, 24. APRIL 2017

- 10.00 Uhr Aufbau Aussteller**  
Panoramafoyer, Salon Humboldt und Salon Corinth
- 10.30 Uhr Begrüßungskaffee für die Mitglieder**  
Panoramafoyer
- 11.00 Uhr Mitgliederversammlung**  
Inkl. offene BWK- und Beiratssitzung  
Bankettsaal A
- 13.15 Uhr Imbiss für die Mitglieder**  
Panoramafoyer
- 14.00 bis 17:00 Uhr Fortsetzung der Mitgliederversammlung**  
Bankettsaal A
- Die Idee von mare. Aus aus dem Alltag der Redaktion  
Nikolaus Gelpke, Chefredakteur und Verleger von mare, mare Verlag, Hamburg
- Vorstellung Magazin  
Süddeutsche Zeitung Familie  
Vera Schröder, Redaktionsleiterin
- Der Spiegel im Jubiläumsjahr  
Karina Pusch, stellvertretende Leiterin Vertriebsmarketing
- Präsentation der neuen Image-Broschüre  
Peter Obeldobel, Vorsitzender des Verbands Deutscher Bahnhofsbuchhändler e. V.  
Ralf Deppe, Chefredakteur DNV  
Hermann Schmidt, Autor
- 19.30 Uhr Mitgliederabend**  
Restaurant Beletage

## DIENSTAG, 25. APRIL 2017

- 9.30 Uhr Öffentliche Jahreshauptversammlung**  
Bankettsaal A – C  
Eröffnung durch Peter Obeldobel, Vorsitzender des Verbandes Deutscher Bahnhofsbuchhändler e. V.
- Grußwort**  
Horst Mutsch, Leiter Geschäftseinheit Vermietung / Marketing / ServiceStore DB Station & Service AG
- ♦ **Vortrag**  
„Die Zukunft der gedruckten Medien“  
Jan Bayer, Vorstand *Bild-* und *Welt-*Gruppe, Axel Springer SE
- Pause
- ♦ **Vortrag & Interview**  
Dr. Heiner Geißler, Bundesminister a. D.
- ♦ **Vortrag**  
„Wachstum gibt's nur außerhalb der Komfortzone“  
Jörg Löhr, Management- und Persönlichkeitstrainer
- 13.15 Uhr Gemeinsamer Imbiss und Networking**
- 13.30 Uhr Treffen mit Geschäftspartnern**  
Panoramafoyer, Salon Corinth und Salon Humboldt
- 19.30 Uhr Gästeabend**  
Bankettsaal A – C





### Dr. Heiner Geißler

Bundesminister außer Dienst,  
Autor, Schlichter  
Rodalben, Rheinland-Pfalz



### Jan Bayer

Vorstand Bezahlangebote  
Bild- und Welt-Gruppe  
Axel Springer SE, Berlin



### Horst Mutsch

Leiter Geschäftseinheit  
Vermietung / Marketing / ServiceStore  
DB Station&Service AG, Berlin



### Jörg Löhr

Unternehmer, Management- und  
Motivationstrainer, Autor  
Jörg Löhr Erfolgstraining, Augsburg

Dr. Heiner Geißler, geboren 1930, war als Abgeordneter der CDU mehr als 20 Jahre Mitglied des Deutschen Bundestages. In seiner politischen Laufbahn war er u.a. Bundesminister für Jugend, Familie und Gesundheit (1982–1985), Generalsekretär der CDU (1977–1989) sowie stellvertretender Vorsitzender der CDU/CSU-Bundestagsfraktion (1991–1998).

Als Autor hat der promovierte Jurist bislang 20 Bücher zu politischen, sozialen und weltanschaulichen Themen veröffentlicht, das jüngste erschien 2015 unter dem Titel „Was müsste Luther heute sagen?“ im Ullstein Verlag.

Außerdem engagierte sich Dr. Heiner Geißler als Schlichter in Tarifkonflikten und beim Streit um Stuttgart 21.

Jan Bayer wurde 2012 in den Vorstand der Axel Springer SE berufen. Zuvor war er in verschiedenen Führungspositionen bei den Regional- und Abonnementzeitungen des Medienkonzerns tätig, u.a. als Vorsitzender der Verlagsgeschäftsführung *Welt-Gruppe/Berliner Morgenpost/Hamburger Abendblatt*.

Vor seinem Wechsel nach Berlin war Bayer u.a. Verlagsleiter bei der *Süddeutschen Zeitung* und der *Magdeburger Volksstimme*.

Jan Bayer hat Medien- und Rechtswissenschaften sowie Betriebswirtschaft in Hannover und Madison/Wisconsin studiert. Er wurde 1970 geboren.

Horst Mutsch, geboren 1957, leitet seit 2005 die Geschäftseinheit Vermietung / Marketing / ServiceStore der DB Station&Service AG.

Er ist damit verantwortlich für die Vermietung aller Einzelhandels- und Gastronomieflächen in den 5.400 deutschen Bahnhöfen. Laut DB Station & Service umfasst die Mietfläche circa eine Million Quadratmeter, dazu gehören auch die rund 450 Filialen des Bahnhofsbuchhandels.

Zuvor war der Diplom-Betriebswirt Regionalbereichsleiter Südwest der DB Station&Service AG.

Jörg Löhr, geboren 1961, gehörte bis in die 90er Jahre zu den erfolgreichsten deutschen Handballspielern. Er ist 94-facher Handball-Nationalspieler, gewann Europa-Cup, DHB-Pokal und mehrere Deutsche Meisterschaften.

Seit 1995 ist Löhr als Motivations- und Management-Trainer tätig und berät Spitzensportler ebenso wie erfolgreiche Unternehmen, darunter IBM, SAP, Porsche oder die Deutsche Telekom. Zudem verfasste er mehrere Ratgeber, z.B. „Projekt Gold – Wege zur Höchstleistung“ (gemeinsam mit dem ehemaligen Handball-Nationaltrainer Heiner Brand).

2006 wurde Löhr in die German Speakers Hall of Fame aufgenommen.